

Presseinformation

30. April 2019

Tag der Musikschulen am 3. Mai in ganz Niederösterreich

Über 160 Veranstaltungen an 146 Standorten

Die niederösterreichischen Musikschulen öffnen am Freitag, 3. Mai, zum bereits neunten Mal im ganzen Land ihre Türen zum gemeinsamen Tag der Musikschulen. Mit einem bunten Programm aus Mitmach-Konzerten, Vorführungen, Schnupper- und Probestunden laden Musikschülerinnen und Musikschüler dabei gemeinsam mit den Lehrenden zum Kennenlernen, Ausprobieren und Zuhören ein. Mit über 160 Veranstaltungen an 146 Standorten präsentieren die 127 niederösterreichischen Musikschulen solcherart ihr Potenzial und die Qualität des künstlerisch-kreativen Schaffens.

Die Bandbreite der Angebote reicht dabei von beschwingter Musik auf den Straßen von Scheibbs und einem internationalen Kammermusikkonzert in Wieselburg bis hin zum Blechbläserkonzert „Von Annaberg bis Kleinzell“ in Lilienfeld und einer Body-Percussion in St. Pölten. In Baden erwartet Interessierte ein „Ode an die Freude“-Flashmob, in Kottlingbrunn ein musikalisches Märchen mit Puppenspiel, und in Bruck an der Leitha rocken junge Talente vor dem Rathaus. Im Waldviertel wiederum werden etwa in Heidenreichstein anlässlich des 80-jährigen Musikschuljubiläums „Rampenkids“ in den Mittelpunkt gerückt, während in Horn u. a. „Das Abenteuer der gestohlenen Geige“ auf dem Programm steht. In Korneuburg bringen Bands und Ensembles den Hauptplatz zum Klingen, in Wolkersdorf werden in Kooperation mit der Musicalakademie bekannte Musicals präsentiert, und in Poysdorf lädt die Musikschule zum Benefizkonzert.

Insgesamt werden an den niederösterreichischen Musikschulen 60.000 Musikschülerinnen und Musikschüler von 2.300 Lehrenden unterrichtet. Das Angebot reicht von elementarer Musikpädagogik über den Instrumentalunterricht bis hin zu Tanz, Gesang und Ensemblespiel. Darüber hinaus bieten die Musikschulen Kindern und Jugendlichen mit verschiedenen interdisziplinären und regionsübergreifenden Projekten die Möglichkeit zur Weiterentwicklung der individuellen Talente. „Unser Ziel ist es, das Angebot in Zukunft auf weitere künstlerische Fächer zu erweitern, um unterschiedliche Interessen und Talente bestmöglich fördern zu können“, hält Michaela Hahn, Geschäftsführerin des Musikschulmanagements Niederösterreich, fest.

Presseinformation

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Musikschulmanagement Niederösterreich unter 02742/9005-16898, Dr. Johannes Gold, e-mail johannes.gold@musikschulmanagement.at und www.musikschulmanagement.at.